

# Bahnhofstrasse Süd soll versuchsweise gekappt werden

---

28. August 2023

An der Arboner Bahnhofstrasse zwischen dem Adolph-Saurer-Quai und der Gemeindegrenze zu Steinach stellt sich eine Reihe von Problemen: unsichere Passagen für Velofahrende auf Höhe der Überbauung Breeze, die Ein- und Ausfahrt der dortigen Parkgarage sowie der durch Auto-Poser verursachte Lärm. Verschiedentlich haben Anwohnende bei der Stadt um Massnahmen zur Verbesserung der Situation gebeten. Im Rahmen eines Workshops und einer Online-Mitwirkung wurden 2022 drei Lösungsansätze diskutiert. Dabei favorisierte eine deutliche Mehrheit eine Kappung der Bahnhofstrasse Süd, wodurch nur noch der öffentliche und der Langsamverkehr sowie ausgewählte Fahrzeuge, etwa Notfallfahrzeuge, die Bahnhofstrasse Süd passieren könnten. Weniger Befürwortende fanden sich für die Einrichtung einer Tempo-30-Zone oder eine Verschmälerung der Fahrbahn.

So beabsichtigt der Arboner Stadtrat, die Bahnhofstrasse Süd ab Sommer 2024 auf Höhe des Bahnhofs für ein Jahr versuchsweise zu kappen. Parallel dazu werden Anpassungen beim Knoten St. Gallerstrasse/Bahnhofstrasse vorgenommen. Im Bereich der Kappung sind zusätzliche Bepflanzungen vorgesehen. Die Einrichtung einer solchen Versuchsphase wird im September 2023 öffentlich aufgelegt. Während der Versuchsphase soll ein Monitoring durchgeführt werden. Nach Abschluss der Versuchsphase soll basierend auf den gewonnenen Erkenntnissen entschieden werden können, ob die Kappung definitiv umgesetzt werden soll. Für die Umsetzung der Versuchsphase sowie für Aufwertungsmassnahmen im betroffenen Bereich und für das Monitoring hat der Stadtrat den Betrag von 200'000 Franken genehmigt. Mit der Erbringung der entsprechenden Ingenieurleistungen im Umfang von 28'000 Franken hat der Stadtrat die Innoplan Bauingenieure AG, Arbon, beauftragt.